

# KEINE ZEITUNG

WIE TEUER IST DER NIEDRIGE PREIS VON AMAZON? • IMPFFOLGEN BEI ÄLTEREN MENSCHEN • WO STERBEN DIE MEISTEN MENSCHEN MIT CORONA

## IMPFFOLGEN BEI ÄLTEREN

Laut der Tageschau sind 113 Menschen nach der Corona Impfung verstorben. Der Vorsitzende der Impfkommision sagt dazu, zusammengefasst, dass die Menschen halt alt waren und so oder so womöglich nicht mehr so lange gelebt hätten. Die Obduktion habe z. B. bei einer älteren Frau, einen Herzinfarkt als Todesursache ergeben. Sie sei eben gefährdet gewesen. Das Bundesamt f. Sicherheit u. Gesundheitswesen meint, „Der Erwartungswert der Zahl der Todesfälle, eine Woche nach Impfung, betrage bei Risikopersonen im Alter von 80 Jahren und älter 3,5 pro 1000 Menschen.“ Zum Vergleich, schauen Sie sich gerne einmal die prozentuale Auswertung der an und mit Corona Verstorbenen an. [inbee.de](http://inbee.de)

## WO STERBEN DIE MEISTEN MENSCHEN MIT CORONA



Laut dem Regierungspräsidium Gießen und dem Robert-Koch-Institut, sind vor allem dann ältere Menschen gefährdet, wenn sie in einem Heim wohnen.

Im Dezember 2020 starben in NRW 2521 Corona-Infizierte, darunter 1387 Heim-

bewohner (55%). An oder mit Covid verstorbene Pflegeheimbewohner in Hamburg (73%), in Bremen (71%), im Saarland (58%), in Hessen (86%), in Brandenburg (56%) und in Niedersachsen (39%).

Zu dem Umstand, dass diese vielen armen Menschen von uns gehen, ist es noch trauriger, dass sie alleine und einsam gehen müssen, weil sie, auf Grund der strengen Maßnahmen in Heimen, keinen Besuch bekommen dürfen. Wie entscheiden Sie sich? - Einsam diese Welt verlassen oder die Zeit, die Ihnen noch bleibt, mit Liebe verbringen? Der 84-jährige Ulrich Thurmman hat einen bewegenden Appell geäußert und berührt damit zutiefst. „Hört endlich auf mich zu retten!“

## WIE TEUER IST DENN DER NIEDRIGE PREIS VON AMAZON

Im Geschäftsjahr 2020 verdiente der Konzern 21,3 Milliarden Dollar, was einem Anstieg um 84 Prozent und einer neuen Bestmarke entspricht. Jeff Bezos, der Gründer von Amazon steigerte sein Vermögen zum Vorjahr, um 72 Milliarden Dollar, auf 187 Milliarden Dollar. 187 Milliarden Dollar. Können Sie sich auch nur ansatzweise vorstellen, wie viel Geld das ist?

Es ist unmenschlich viel und es kommt die Frage auf: Braucht ein einzelner Mensch wirklich so dermaßen viel Geld? Oder ist es gar gefährlich, wenn genau dies der Fall ist?

Natürlich wissen wir auch, welche Vorteile Amazon bietet, aber diesen, in der TV-Werbung so oft propagierten niedrigen Preis, zahlen wir alle! Neben dem, dass Amazon in Deutschland

verhältnismäßig wenig Steuern zahlt, obwohl sämtliche öffentliche Infrastruktur genutzt wird, entsteht durch die enorme Bekanntheit und Auswahl, gegenüber lokalen Geschäften, ein riesiger Vorteil. Im Onlinehandel hat Amazon seinen Marktanteil inzwischen auf schätzungsweise 53% erhöht. Davon gehen die Forscher vom IHF Köln aus, nachdem der Anteil 2019 bereits auf 48% gestiegen war. Was bedeutet dies für unsere Händler vor Ort? Häufig den Tod aber vielleicht ja bald eine Arbeitsstelle im Verpackungszentrum von einer neu gebauten Amazon-Versandzentrale. Aber Amazon verkauft nicht nur Artikel, Amazon bietet auch die digitale Infrastruktur an und agiert quasi fast konkurrenzlos als die Schnittstelle zwischen Verkäufer und Käufer.

Amazon kontrolliert zudem 1/3 der weltweit zur Verfügung stehenden Cloud-Kapazitäten und auch diese Tatsache wirkt erschreckend, im Hinblick darauf, dass ein privates Weltunternehmen so viel Macht besitzt.

Amazon scheint für uns alle tolle Vorteile zu haben und ich, als Verfasser dieses kurzen Berichtes, möchte Sie auch nicht dazu überreden, weniger über Amazon zu kaufen. Aber ich möchte, dass wir uns fragen: „wollen wir Amazon immer mehr Macht geben und damit Herrn Bezos und SEINEN Vorstellungen einer neuen Welt Platz machen?“ Vertrauen wir vielleicht sogar Amazon mehr als unserer eigenen Regierung? Ist es uns egal, wer die Weichen stellt? Wir empfehlen die Reportage zu Amazon im ZDF. (Die ganze Welt im Pappkarton)

**WICHTIG** Bitte informieren Sie sich selbst über die Geschehnisse! Nicht über die TV-Sendungen, deren täglich Brot es ist, gute Schlagzeilen zu produzieren, weil sie von Einschaltquoten abhängig sind. Vertrauen Sie guten Ärzten, guten Journalisten und vor allem Ihrem Menschenverstand.

Sie möchten KEINE ZEITUNG selbst in die Haushalte verteilen oder in Ihren eigenen Räumen auslegen? Bestellen Sie hier kostenfrei Ausgaben: [keizei.de](http://keizei.de)

kostenlos



# KEINE ZEITUNG

WIE EIN RENOMMIERTER MEDIZIN-PROFESSOR DAS WOMÖGLICH SICHERSTE GEGENMITTEL FÜR CORONA ERFAND UND ANGEZEIGT WURDE



Bildrechte: Winfried Stöcker

## SONDERTHEMA: CORONA GEGENMITTEL ERFUNDEN

Der 74-jährige Labormediziner und Unternehmer Winfried Stöcker hatte bereits zu Beginn des Corona Ausbruchs im ersten Quartal 2020 einen Corona-Impfstoff entwickelt und sieht sich nun Ermittlungen der Staatsanwaltschaft Lübeck ausgesetzt. Der "Spiegel" berichtet dazu ausführlich in seiner aktuellen Ausgabe und beim TV-Sender RTL.

Stöcker hatte sich und mehreren weiteren Probanden, darunter seiner Familie, Mitarbeitern und weiteren Freiwilligen, ein von ihm entwickeltes "rekombinantes Antigen" gespritzt. Daraufhin hätten alle Patienten Antikörper gegen das Corona-Virus gebildet, meldete Stöcker dem Präsidenten des Paul-Ehrlich-Instituts (PEI), Klaus Cichutek im September 2020. Die Wirksamkeit des Impfstoffs sei auch von den Virologen Christian Drosten und Hendrik Streeck bestätigt worden.

Auf ein Schreiben an Christian Drosten, dem Chef-Virologen der Charite Berlin, reagierte dieser mit einer zunächst nicht abgeneigten Rückmeldung und dem Hinweis, dass ein

Impfstoff gewisse Anforderungen habe. Wir sind uns sicher, dass ein 74-jähriger, weltweit anerkannter Medizin-Professor mit eigenem Unternehmen für Labordiagnostik (1987 bis 2017) über die hohen Anforderungen bei Impfstoffen Bescheid weiß und er diese berücksichtigt hat. Wie wirkt diese Reaktion auf Sie?

Stöcker gibt weiter an, "Mehr als 90 Prozent der freiwilligen Probanden hatten schützende Antikörper in hoher Konzentration entwickelt", und "Die banale Impfung war nahezu nebenwirkungsfrei und äußerst effektiv."

Der Medizin-Professor versuchte sein Glück bei der Zulassungsstelle für Impfstoffe, dem Paul-Ehrlich-Institut. Was danach geschah, war für Winfried Stöcker ein Schlag ins Gesicht. Prompt sah er sich in einer Anzeige ausgesetzt, denn das Paul-Ehrlich-Institut meldete Stöckers Versuch an das Landesamt f. soziale Dienste (Kiel), welches Strafanzeige erstattete. Sein Anwalt hat bei der Staatsanwaltschaft in Lübeck beantragt, das Verfahren einzustellen, da sein Mandant als Arzt keine Erlaubnis für die Herstellung brauche, weil er das Antigen im Rahmen "individueller

Heilversuche" verabreicht habe.

Generell erscheint uns ein eher harmloses Mittel, welches in üblicher Weise im menschlichen Körper funktioniert, unbedenklicher, als ein völlig neuer mRNA Impfstoff, der bereits jetzt, selbst bei Corona-Maßnahmen-Befürwortern, zu zahlreichen und starken Nebenwirkungen geführt hat.

Der Professor bietet seine Formel zum Impfwirkstoff frei zugänglich auf seiner Webseite an. In der Hoffnung, es findet sich ein Hersteller, der die Bestandteile an Ärzte verkauft und diese den Impfstoff selbst zusammenstellen und verabreichen können.

Ein kleiner Beigeschmack bleibt, denn zum einen arbeitet Winfried Stöcker seit 1999 als Professor der Medizinischen Tongji-Hochschule in Wuhan, also dem Ort, an dem dieses ganze Corona Thema seinen Lauf nahm und zum anderen ist es für uns bedenklich, dass nun in den sozialen Medien von sehr vielen Menschen, die Stöcker-Impfung angefragt wird, nur um einer eventuellen Zwangsimpfung der Regierung „zu entkommen“. Dies gibt uns zu bedenken, weil auch für den Impfstoff des 72-jährigen noch keinerlei Langzeitstudien vorliegen.

Insgesamt bleibt zu beobachten, wie die Regierung weiterhin auf den Impfstoff von Winfried Stöcker reagiert und ob eventuell sogar eine offizielle Zusammenarbeit stattfindet, was für uns als sehr sinnig erscheint.

Generell möchten wir aber darauf hinweisen, dass die beste Immunität, in den allermeisten Fällen, immer noch vom Körper selbst hergestellt wird. Nämlich durch eine gute Art zu leben, gesunde Ernährung und Sport. Also alles, was eher weniger „bequem“ ist (lach).

**WICHTIG** Bitte informieren Sie sich selbst über die Geschehnisse! Nicht über die TV-Sendungen, deren täglich Brot es ist, gute Schlagzeilen zu produzieren, weil sie von Einschaltquoten abhängig sind. Vertrauen Sie guten Ärzten, guten Journalisten und vor allem Ihrem Menschenverstand.

Sie möchten KEINE ZEITUNG selbst in die Haushalte verteilen oder in Ihren eigenen Räumen auslegen? Bestellen Sie hier kostenfrei Ausgaben: [keizei.de](http://keizei.de)

kostenlos

